

Betriebsanleitung

Rundbesen RB900A

Kehrteller 90 cm

zum Anbau an K1100, K1200 Pro, K-GS-Komfort



Stand: 04/2007

Inhaltsverzeichnis

1	ÜBER DIESE BETRIEBSANLEITUNG.....	4
2	SICHERHEIT.....	5
2.1	BESTIMMUNGSGEMÄßE VERWENDUNG.....	5
2.2	ALLGEMEINE SICHERHEITS- UND UNFALLVERHÜTUNGS-VORSCHRIFTEN.....	5
2.3	SPEZIELLE SICHERHEITSHINWEISE.....	6
2.4	GRUNDREGELN.....	6
2.5	VERWENDETE PIKTOGRAMME.....	6
3	ENTSORGUNG.....	7
4	GARANTIE.....	7
5	MONTAGE.....	8
6	BEDIENUNG.....	8
6.1	RUNDBESEN RB 900A.....	8
7	INSTANDHALTUNG.....	8
7.1	ALLGEMEINES.....	8
7.2	WARTUNG.....	8
7.3	TÄGLICHE WARTUNG.....	8
7.4	WARTUNG NACH 5 BZW. 50 BETRIEBSSTUNDEN ODER LÄNGERER STILLSTANDSZEIT.....	8
8	TECHNISCHE DATEN.....	9
8.1	GRUNDGERÄT.....	9
8.2	SONDERZUBEHÖR.....	9
9	KONFORMITÄTSERKLÄRUNG.....	9
10	ERSATZTEILLISTE.....	11

1 Über diese Betriebsanleitung

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde

wir bedanken uns bei Ihnen für den Kauf dieser Maschine oder Anbaugerätes und das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Vor dem ersten Einsatz dieser Maschine oder Anbaugerätes lesen Sie diese Betriebsanleitung vollständig und gewissenhaft durch.

Bewahren Sie diese Betriebsanleitung griffbereit auf. Sie können dann bei Bedarf wichtige Informationen und Handlungsanweisungen nachlesen.

Aufzählungen sind mit Blickfangpunkten wie folgt gekennzeichnet:

- Text
- Text
- Text

Handlungsanweisungen sind in der Reihenfolge, in der sie auszuführen sind, wie folgt gekennzeichnet:

Text
Text
Text

Die Maschine oder das Anbaugerät unterliegt dem technischen Fortschritt. Alle Informationen, Abbildungen und technischen Angaben entsprechen dem neuesten Stand zum Zeitpunkt der Veröffentlichung. Änderungen im Sinne des technischen Fortschritts sind dem Hersteller jederzeit vorbehalten.

2 Sicherheit



Sicherheitstechnische Hinweise

--- **unbedingt lesen!** ---(Anbaumaschinen)

Geben Sie alle Sicherheitsanweisungen auch an andere Benutzer weiter!

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung



- Das Gerät ist ausschließlich für den üblichen Einsatz in der Land- und Forstwirtschaft, Grünflächen- und Anlagenpflege sowie im Winterdienst gebaut.
- Jeder darüber hinaus gehende Gebrauch gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus resultierende Schäden haftet der Hersteller nicht, das Risiko hierfür trägt allein der Bediener.
- Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch die Einhaltung der vom Hersteller vorgeschriebenen Betriebs-, Wartungs- und Instandhaltungsbedingungen.
- Das Anbaugerät darf nur von Personen genutzt, gewartet und instandgesetzt werden, die hiermit vertraut und über die Gefahren unterrichtet sind.
- Die einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften sowie die sonstigen allgemein anerkannten sicherheitstechnischen und arbeitsmedizinischen Regeln sind einzuhalten.
- Eigenmächtige Veränderungen an der Maschine führen zum Haftungsausschluss des Herstellers. Der Hersteller haftet nicht für die daraus resultierenden Schäden. Bei nicht bestimmungsgemäßer Verwendung drohen:
 - Gefahren für die Gesundheit des Bedieners oder Dritter.
 - Beschädigungen am Traktor und an den Anbaugeräten.
 - Schäden für die Umwelt.

2.2 Allgemeine Sicherheits- und Unfallverhütungs-Vorschriften



- Beachten Sie neben den Hinweisen in dieser Bedienungsanleitung die allgemeinen gültigen Sicherheits- und Unfallverhütungs-Vorschriften!
Jugendliche unter 16 Jahren dürfen das Gerät nicht bedienen!
- Bei Benutzung öffentlicher Verkehrswege die jeweiligen Bestimmungen beachten!
- Vor Arbeitsbeginn sich mit allen Einrichtungen und Betätigungselementen sowie mit deren Funktion vertraut machen. Sich vergewissern, dass alle Schutzeinrichtungen ordnungsgemäß angebaut sind. Während des Arbeitseinsatzes ist es dazu zu spät!
- Der Benutzer ist gegenüber Dritten im Arbeitsbereich verantwortlich!
- Der Aufenthalt im Gefahrenbereich der Maschine ist verboten!
- Vor dem Anfahren Nahbereich kontrollieren (Kinder). Auf ausreichende Sicht achten!

2.3 Spezielle Sicherheitshinweise



- Unter hohem Druck austretende Flüssigkeiten (Hydrauliköl) können die Haut durchdringen und schwere Verletzungen verursachen! Daher sofort einen Arzt aufsuchen – Infektionsgefahr!
- Instandsetzungs-, Wartungs- und Reinigungsarbeiten sowie die Beseitigung von Funktionsstörungen grundsätzlich nur bei ausgeschaltetem Antrieb und stillstehendem Motor vornehmen. Zündschlüssel abziehen! Nach Durchführung dieser Arbeiten sämtliche Schutzvorrichtungen wieder anbringen!
- Bei Wartungsarbeiten am angehobenen Gerät stets Sicherung durch geeignete Abstützelemente vornehmen!

2.4 Grundregeln



- Vor jeder Inbetriebnahme die Maschine auf Betriebssicherheit prüfen !!!
- Reinigungsarbeiten, z.B. mit einem Hochdruckreiniger, sollten so durchgeführt werden, dass der Wasserstrahl nicht direkt auf Lager- und Drehteile (Simmerringe, Schmiernippel, usw.) gehalten wird. Ansonsten Leichtgängigkeit der beweglichen Teile überprüfen und ggf. nachfetten !
- Bei Zuwiderhandlung erlischt der Anspruch auf Garantieleistung.

2.5 Verwendete Piktogramme

Erklärung der verwendeten Piktogramme:



Vor Inbetriebnahme die Betriebsanleitung und Sicherheitshinweise lesen und beachten



Achtung Scherstelle, Quetschgefahr

3 Entsorgung

Die Geräte müssen entsprechend den geltenden Vorschriften der Gemeinde, der Stadt oder des Landes entsorgt werden.

Je nach Material führen Sie die Teile dem Restmüll, dem Sondermüll oder dem Recycling zu.

Die Firma Kersten Maschinenvertriebs GmbH übernimmt keine Entsorgung.

4 Garantie

Dem Gerät ist eine Garantiekarte beigelegt. Auf dieser Garantiekarte sind unsere Garantiebedingungen aufgeführt. Bitte füllen Sie die Garantiekarte aus und senden Sie das Exemplar an folgende Anschrift:

Kersten Maschinenvertriebs GmbH
Postfach 1265
46451 Rees

5 Montage

6 Bedienung

6.1 Rundbesen RB 900A

An- und Abbau erfolgt wie in der Betriebsanleitung der Antriebsmaschine beschrieben. Die **Arbeitshöhe** des Rundbesens muss so eingestellt werden, dass der vordere Halbkreis des Besens den Boden berührt.

Dazu wird die Höhe des Laufrades durch den Drehgriff auf dem Rundbesen eingestellt. Die **seitliche Neigung** kann über die Einstellschraube an der Befestigungsplatte des Rundbesens erreicht werden.

Ein Drehrichtungswechsel, nach links oder rechts ist durch das Umschaltventil (Sonderaustattung) möglich.

Optional gibt es einen Spritzschutz/Schwadformer.

7 Instandhaltung



7.1 Allgemeines

Achtung!

Verletzungen an Personen oder Beschädigungen an der Maschine können eintreten.

Überprüfen Sie vor jedem Einsatz der Maschine alle sicherheitsrelevanten Teile und die Hydraulikverbindungen.

7.2 Wartung

- **Lagern Sie den Rundbesen RB900A nur mit entlastetem Besen.**
- Prüfen Sie die Hydraulikanschlüsse und Leitungen.
- Die Maschine muss einer regelmäßigen Wartung unterzogen werden.
- Nach Ausführung der Arbeiten müssen alle demontierten Schutzvorrichtungen wieder ordnungsgemäß angebracht werden.
- Überprüfen Sie nach den ersten 5 Betriebsstunden alle Schrauben- und Bolzenverbindungen.
Ölen bzw. schmieren Sie alle beweglichen Teile.

7.3 Tägliche Wartung

- Prüfen Sie vor jedem Einsatz die Sicherheitselemente und beweglichen Teile auf Verschleiß.
- Führen Sie vor jedem Einsatz einen Probelauf durch.
- Reinigen Sie nach jedem Einsatz das Gerät.

7.4 Wartung nach 5 bzw. 50 Betriebsstunden oder längerer Stillstandszeit

- In regelmäßigem Abstand sowie immer zu Saisonbeginn und –ende müssen die beweglichen Teile des Gerätes gefettet oder geölt werden.

8 Technische Daten

8.1 Grundgerät

- Kehrteller 90 cm Ø
- hydraulisch angetrieben
- höhenverstellbares Laufrad

8.2 Sonderzubehör

- Umschaltventil zur Drehrichtungsänderung, stufenlose Drehzahlregulierung
- Schwadformer

- Technische Änderungen vorbehalten! -

9 Konformitätserklärung

Konformitätserklärung des Herstellers (Artikel 8 der Richtlinie 98/37/EG)

Wir,
Kersten Maschinenvertriebs GmbH
Empeler Straße 93-95
D - 46459 Rees

erklären, dass die Maschine:


Rundbesen

Fabrikmarke: **Kersten**
Maschinentyp: **RB900A**

mit folgenden EG-Richtlinien übereinstimmt:

98/37/EG,

Maschinen-Nummer: _____



Rees, den 26.04.06

Dipl.-Ing. Georg Kersten
Geschäftsführer

Rundbesen RB900A

Kehrteller 90 cm

zum Anbau an K1100, K1200 Pro, K-GS-Komfort

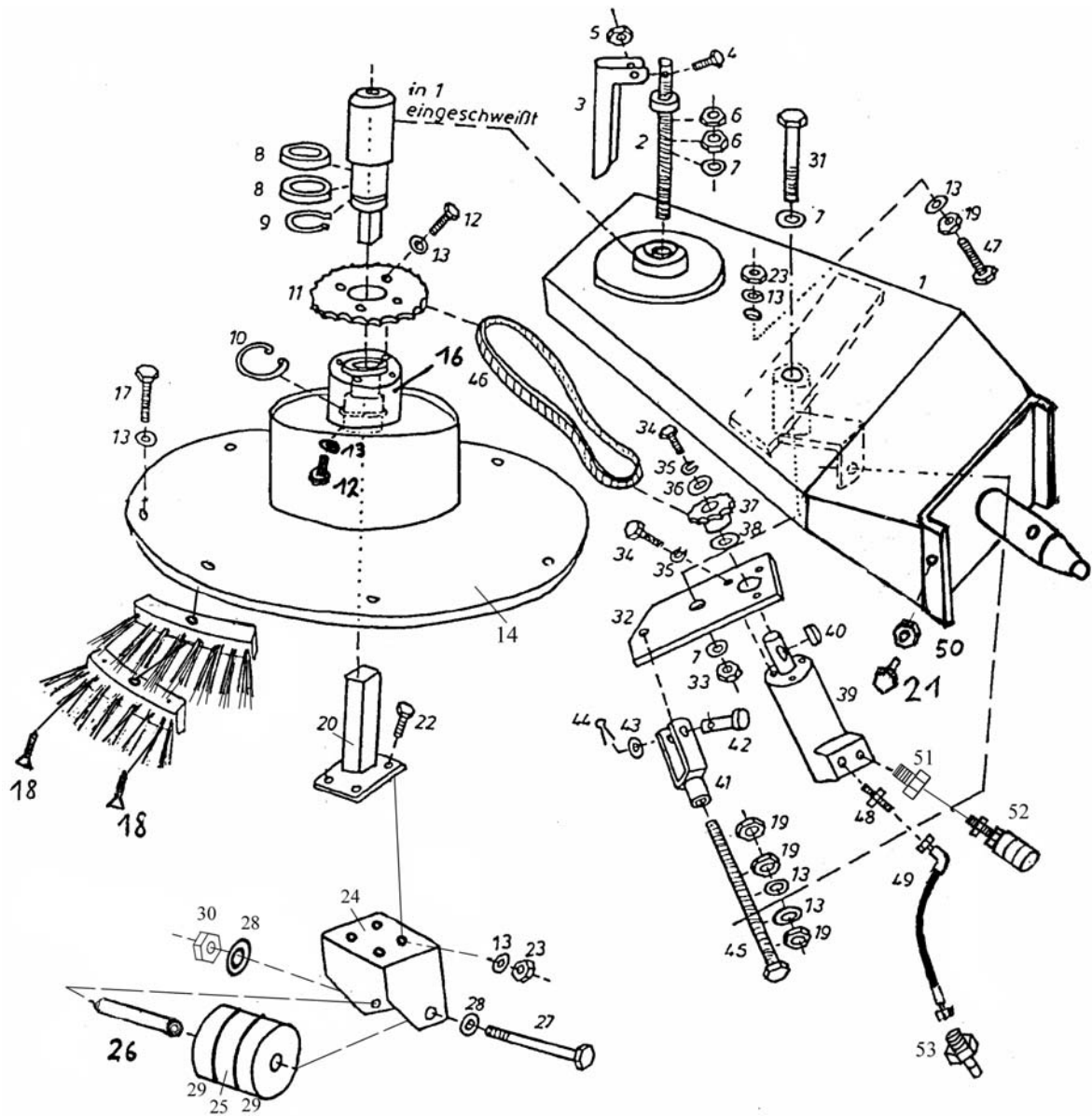
Bei Ersatzteil-Bestellung bitte unbedingt Maschinentyp und Maschinen-Nr. angeben!

Kersten Maschinenvertriebs GmbH
D - 46459 Rees, Empeler Straße 93-95
www.kersten-maschinen.de

Kommunikation Ersatzteile:
Tel.: 02851 / 9234 19
Fax: 02851 / 9234 24
ersatzteile@kersten-maschinen.de

1. Rundbesen RB 900 A (Anbaugerät)

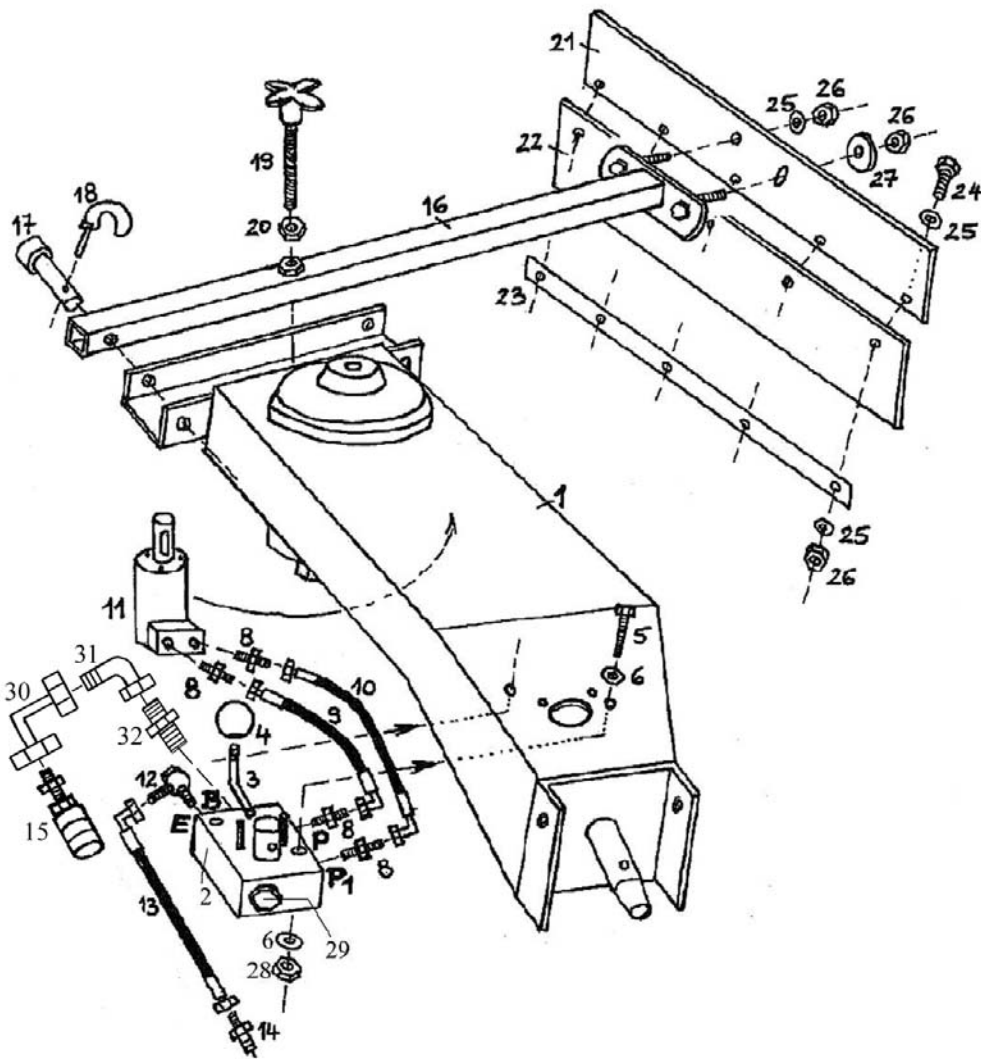
Stand: 20.04.07



1. Rundbesen RB 900 A (Anbaugerät)

Stand: 19.02.08

Nr.	Bestellnr.	Anz	Bezeichnung	Nr.	Bestellnr.	Anz	Bezeichnung
1	710 000 100	1	Vorbaugehäuse	31	901 112 080	1	Schraube
2	710 000 107	1	Spindel 190 mm	32	700 000 035	1	Motorhalter
3	700 000 085	1	Drehgriff	33	900 012 002	1	Stoppmutter
4	901 005 020	1	Schraube	34	901 006 020	4	Schraube
5	900 005 002	1	Stoppmutter	35	905 006 000	4	Federring
6	900 012 001	2	Mutter	36	905 206 025	1	Karoseriescheibe
7	905 112 000	3	Unterlegscheibe	37	920 401 009	1	Kettenrad 9 Zähne
8	924 106 009	2	Lager	38	701 301 503	1	Scheibe
9	905 945 185	1	Seegerring	39	935 111 012	1	Hydraulikmotor
10	906 075 250	1	Seegerring	39a	937 301 012	1	Dichtsatz für Motor
11	710 000 106	1	Kettenradscheibe 32Z	40	908 005 516	1	Passfeder
12	901 008 025	8	Schraube	41		1	Gabelgelenk-Mittelteil
13	905 108 000	13	Unterlegscheibe	42	908 508 020	1	Bolzen
14	710 000 103	1	Teller RB900	43	905 108 000	1	Unterlegscheibe
15	710 000 102	6	Besensegment	44	907 216 016	1	Splint
15a	710 000 122	1	Besensegment kompl.	41-44	908 408 032	1	Gabelgelenk-komplett
16	710 000 101	1	Tellernabe	45	901 008 080	1	Schraube
17	901 006 035	6	Schraube	46	920 101 029	1	Kette
18	903 804 040	12	Schraube	47	901 006 040	1	Schraube
19	900 008 001	4	Mutter	48	931 071 238	2	Hydraulik-verschraubung
20	710 000 104	1	Radstütze 158 mm	49	712 930 002	1	Hydraulikschlauch 500 mm
21	901 010 040	2	Schraube	50	900 010 001	2	Mutter
22	901 008 020	4	Schraube	51	931 031 238		Hydraulik-verschraubung
23	900 008 002	5	Stoppmutter	52	932 231 223		Hydraulikmuffe
24	710 000 125	1	Radhalter	53	932 131 323		Hydraulikstecker
25	926 300 540	1	Laufrad Mitte				
26	710 001 126	1	Achse, neu				
27	901 012 170	1	Schraube				
28	905 112 000	2	Unterlegscheibe				
29	710 000 127	3	Laufrad				
30	900 010 002	1	Stoppmutter				



Nr.	Bestellnr.	Anz	Bezeichnung	Nr.	Bestellnr.	Anz	Bezeichnung
1	710 001 100	1	Vorbaugehäuse mit Zusatzbohrungen	17	800 000 036	1	Rundbolzen
2a	936 208 799	1	Umschaltventil ohne Regler	18	907 106 000	1	Rohrklappstecker
2b	936 208 798	1	Umschaltventil mit Regler	19	105 000 050	1	Sternschraube
3	710 000 140	1	Schalthebel	20	900 006 001	1	Mutter
4	941 220 008	1	Kugelknopf	21	710 000 142	1	Schwadformer -Blech
5	901 106 050	2	Schraube	22	710 000 143	1	Schwadformer -Tuch
6	905 106 000	4	Unterlegscheibe	23	710 000 144	1	Befestigungsleiste
7	900 006 002	2	Stoppmutter	24	901 006 016	5	Schraube
8	931 071 238	4	Hydraulikverschraubung	25	905 106 000	11	Unterlegscheibe
9	930 000 001	1	Hydroschlauch P	26	900 006 002	7	Stoppmutter
10	930 000 046	1	Hydroschlauch P 1	27	905 206 000	1	Karoseriescheibe
11	935 111 012	1	Hydraulikmotor	28	900 006 002	2	Stoppmutter
12	931 111 238	2	Hydraulikverschraubg	29	936 202 075	1	Regelpatrone komplett
13	930 000 064	2	Hydroschlauch	29a	937 300 075	1	Dichtsatz f. Regelpatrone
14	932 131 323	1	Hydraulikstecker	30	931 251 290	1	Hydraulikverschraubug
15	932 231 223	1	Hydraulikmuffe	31	931 061 200	1	Hydraulikverschraubug
16	710 000 141	1	Haltearm Schwadformer	32	931 071 238	1	Hydraulikverschraubug